

Virendesinfektion mit UV-C Licht in Arztpraxen

Fallbeispiel einer Kardiologiepraxis zum Schutz von Patienten und Mitarbeitern

Viren, Bakterien und andere Mikroorganismen verbreiten sich über winzige Wassertröpfchen in der Luft, sogenannte Aerosole. Sie können dort lange Zeit überleben und übertragen sich von Wirt zu Wirt. Insbesondere in Räumen mit vielen Menschen – wie etwa Wartezimmer, Büroräume, Fitnessstudios oder auch Klassenräume in Schulen – ist das Risiko hoch. Häufig kommt erschwerend hinzu, dass diese Räume nicht gut gelüftet werden können oder keine Zentrallüftung vorhanden ist. Vor allem im Winter ist das Lüften auch unangenehm: ideale Bedingungen für Viren.

UV-C Licht ist Energie und sehr effektiv gegenüber Viren, Bakterien und Pilzen. Gerade Viren, wie zum Beispiel das SARS-CoV-2 Virus und seine Mutationen sind dadurch einfach zu zerstören. Sie besitzen nur eine dünne Lipid (Fett) Schicht. Diese wird vom UV-C Licht leicht durchdrungen und zerstört das Virus sofort. Ältere und vorerkrankte Patienten gehören zur Risikogruppe für Corona und benötigen in einer Arztpraxis besonders hohen Schutz.

Seit Januar ist eine internistisch-kardiologische Praxis in Aschaffenburg mit den UV-C-Luftfiltern Soluva AirW von Heraeus Noblelight ausgestattet. Studien zeigen, dass UV-C-Licht Oberflächen keimfrei machen können. Seit kurzem ist zudem erwiesen, dass das auch für mikrobiell belastete Luft gilt, die durch Ventilatoren an UV-C-Lichtquellen vorbeigeleitet wird. Gerade im Rahmen der COVID 19 Pandemie, in der die Übertragung durch Tröpfcheninfektion und Aerosole erfolgt, ist dies von besonderer Bedeutung. So war es für die Praxisleitung naheliegend, öffentliche Räume insbesondere in der medizinischen Versorgung mit dieser Technologie auszustatten.

Die Soluva Filter arbeiten mit etwa einem Drittel der maximalen Leistung im Dauerbetrieb. Nach einer besonderen Luftbelastung, wie beispielsweise nach Ultraschalluntersuchungen oder Belastungsprüfungen, werden sie kurzfristig auf maximalen Luftumsatz geschaltet. Alle Soluva Geräte sind so konzipiert, dass das effiziente UV-C-Licht nicht nach außen gelangen kann, sondern im Reaktionsraum bleibt und die Viren zerstört. Im Alltag wird die geringe Geräuschbelastung von Patienten und Mitarbeiterinnen gut akzeptiert. **Die Praxisleitung ist überzeugt: „Selbstverständlich entbindet die UV-C-Luftfiltrierung nicht vom Einhalten der vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen, insbesondere nicht vom Tragen eines Mund-Nasenschutzes. Aber wir optimieren damit den Infektionsschutz.“**



Das renommierte Fraunhofer Institut für Bauphysik hat anhand eines aufwendigen wissenschaftlichen Anwendungstests erstmals die Wirksamkeit der Luftdesinfektion mittels geschlossener UV-C Luftreinigungsgeräten unter Realbedingungen bestätigt. Heraeus UV-C Luftreinigungsgeräte können die Virenlast in geschlossenen Räumen über 99% reduzieren. In weiteren Tests, u.A. mit dem Hygieneinstitut biotec oder dem Universitätsklinikum Tübingen, wurde die desinfizierende Wirkung des UV-C Lichts bestätigt.



Vorteile der UV-C Luftreinigung mit Heraeus Soluva Geräten:

- ✓ frei von Chemikalien
- ✓ ohne Filter
- ✓ geringer Wartungsaufwand
- ✓ ohne Ozon und Beiprodukte
- ✓ kein unkontrollierter Austritt von UV-C-Licht
- ✓ keine Resistenzbildung von Keimen